

# Schäferhundeverein ehrt Leistung und Treue

**HOBBY** Bei der Jahresversammlung ging es auch um den künftigen Standort.

**ALTEGLOFSHEIM.** Bei der Jahresversammlung des Schäferhundevereins wünschte Bürgermeister Helmut Stiegler, selbst aktiver Hundeführer, dem Verein alles Gute bei der weiteren strategischen Ausrichtung, auch wenn vielleicht das Trainingsgelände nicht mehr in Alteglofsheim sein kann.

Vorsitzender Herbert Brunner zeigte einen leicht rückläufigen Mitgliederstand auf, wobei sich die Fluktuation im Rückblick über mehrere Jahre in einem ganz normalen Rahmen bewege. Stolz zeigten sich die Anwesenden über die Teilnahme von Michaela Balogh am WUSV-Universalsiegerwettbewerb in Belgien, für den sie sich über die Bayerische und Deutsche Meisterschaft qualifizierte und gleich auf Anhieb den Vize-Weltmeistertitel Hündinnen nach Alteglofsheim holte. Natalie Smolevska belegte beim Hunderennen in Regensburg Platz 1.

Wirtschaftlich zwar auf soliden Füßen stehend, plagten den Verein trotzdem gewisse Zukunftssorgen. Es



Der Schäferhundeverein ehrte eine Reihe Mitglieder.

Foto: Verein

herrscht eine fortwährende Unsicherheit zur zukünftigen Nutzung des bisherigen Trainingsgeländes in Alteglofsheim. Die Eigentümerfamilie hat den Pachtvertrag beendet und denkt über eine mögliche Eigennutzung nach. Der Verein kann das Gelände bis auf Weiteres noch nutzen. Doch gestaltet sich vor allem die Terminplanung äußerst schwierig.

Um den Fortbestand des Vereins gewährleisten zu können, zeigte die Vorstandschafft mehrere Alternativen auf und gab den Mitgliedern eine klare Empfehlung. Eine Arbeitsgemein-

schaft mit dem Schäferhundeverein Regensburg 1907 ist die favorisierte Lösung. Das Sportgelände in Regensburg bietet optimale Trainingsmöglichkeiten, die Vereinskultur ist ähnlich der in Alteglofsheim. Dort treffe man auf offene Türen und die Erwartung, gemeinsam in eine noch erfolgreichere sportliche Zukunft gehen zu können.

Ausbildungsleiterin Katrin Teichmann berichtete vom Trainingsbetrieb. Mit der Anzahl der Teilnehmer an den Übungseinheiten zeigte sie sich zufrieden. Schutzdiensthelfer Stefan

Oberhofer engagierte sich besonders bei der Prüfungsvorbereitung im Herbst weit über das normale Maß hinaus.

Die Mitgliederversammlung wählte Michaela Balogh und Herbert Brunner einstimmig zu Delegierten, die den Verein auf überregionalen Tagungen vertreten werden. Ebenfalls einstimmig wurden Michaela Balogh und Nina Müller in ihrem Ehrenamt als Kasensprüfer bestätigt.

Die Ehrungen verdienter Mitglieder schlossen sich an. Michaela Balogh erhielt das WUSV-Sonderleistungs-sportabzeichen Stufe 1 zusammen mit einem Blumenstrauß überreicht. „Ein wenig Luft nach oben wäre ja tatsächlich noch vorhanden“, gab der Vorsitzende der Vize-Weltmeisterin mit auf den Weg.

Die Vereinsmeisterschaft im Leistungssport und in der Zucht sicherte sich ebenfalls Michaela Balogh. Es folgen Christa Wimberger auf Platz zwei sowie drei Drittplatzierten Caroline Kerscher, Katrin Teichmann und Andreas Hochmuth. Abschließend wurde Hermann Kiendl für 30-jährige Mitgliedschaft im Schäferhundeverein ausgezeichnet.